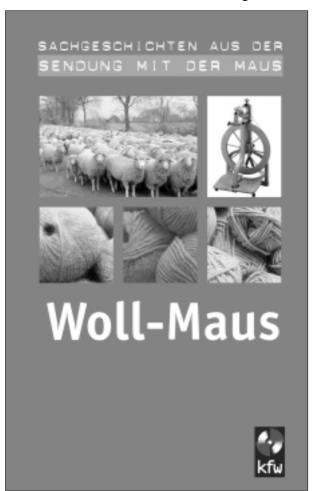
Arbeitshilfen



Katholisches Filmwerk

Woll-Maus

27 Min., Deutschland 1995

Magazin

Produktion: Flash-Filmproduktion, im Auftrag des WDR

Präsentiert von Armin Maiwald

Kurzcharakteristik

Es ist kalt draußen, Armin friert. Er braucht einen warmen Wollpullover. Bei einem Schäfer wird extra ein Schaf für ihn geschoren. Aber deutsche Spinnereien verarbeiten nur Wolle aus Australien. Armin fährt zum Hamburger Hafen. Dort kommt die australische Wolle an. Armin verfolgt jetzt genau den Weg der Wolle bis hin zum fertigen Pullover.

Einsatzmöglichkeiten und didaktische Hinweise

Die Woll-Maus kann in der Altersgruppe der 6- bis 10-Jährigen im Sachunterricht (Bereich Arbeit/Produktion) und im textilen Werkunterricht eingesetzt werden.

Sie bietet sich auch als Einstieg in ein fächerübergreifendes Projekt zum Thema "Schaf und Wolle" an.

Die Kinder sehen, wie ein Schaf geschoren wird, und erhalten dann Einblicke, wie Wolle industriell bearbeitet wird: vom Waschen, übers Kämmen bis zum Spinnen und Färben. Dies geschieht in verschiedenen Fabriken, die jeweils in einer anderen Stadt stehen. Weiterhin erfahren die Kinder, dass die Wolle sowohl zum Stricken als auch zum Weben von Stoffen verwendet wird.

Die Vor- und Nachbereitung der Sendung könnte mit einem Besuch bei einem Schäfer verbunden werden, der gerade Schafe schert und den Kindern Wolle zum Verarbeiten mitgibt. Dann sollten die Kinder, wenn es möglich ist, selbst die Wolle waschen, kämmen und mit Spindeln spinnen. So könnten sie den gesamten Entstehungsprozess noch besser nachvollziehen. Im textilen Werkunterricht bieten sich das Bilderweben mit einfachen Webrahmen und das Stricken mit Stricknadeln an.

Susanne Kammer

Kopienverleih: Kirchliche und öffentliche AV-Medienstellen

Kopienverkauf für nichtgewerblichen Einsatz durch:

Katholisches Filmwerk GmbH

Postfach 1111 52 · 60046 Frankfurt Ludwigstraße 33 · 60327 Frankfurt

Telefon: (0 69) 97 14 36 - 0 · Telefax: (0 69) 97 14 36 - 13 Internet: www.filmwerk.de · E-Mail: info@filmwerk.de Herausgegeben vom Programmbereich AV-Medien Katholisches Filmwerk GmbH, Frankfurt/M.